

Beispiel für einen Fragebogen zur Sexualerziehung für die Eltern

	ich stimme zu	ich stimme nicht zu
<p>Ich würde die Sexualerziehung lieber selbst übernehmen.</p> <p>Ich möchte, dass einige Themenbereiche der Sexualerziehung zum Schutze meines Kindes nicht im Unterricht behandelt werden.</p> <p>Ich glaube, dass Sexualerziehung sehr wichtig ist, um meinem Kind die Eigenverantwortung zu erleichtern.</p> <p>Ich befürchte, dass mein Kind mit der Sexualerziehung die Dinge, die es lernt, gerne ausprobieren möchte.</p> <p>Ich glaube, dass die Sexualerziehung eine Möglichkeit darstellt, dass mein Kind einen vernünftigen Umgang mit seinem Körper lernt.</p> <p>Ich glaube, dass Kinder, die Sexualität im Unterricht besprechen, dieses Thema sehr viel ernster nehmen, als wenn sie von den Eltern aufgeklärt werden.</p> <p>Ich möchte, dass mein Kind genau lernt, wie der Körper funktioniert.</p> <p>Ich wünsche mir, dass meinem Kind eine positive Einstellung zu sich und seinen Freunden vermittelt wird.</p> <p>Ich möchte die Sexualerziehung zu Hause mit meinem Kind unterstützen.</p>		

2. Unterrichtseinheit:

Jan und Julia denken aneinander

2



1. Thema: Flirten

2. Thema: Geschlechtsmerkmale von Mann und Frau

3. Thema: Pubertät – Körperliche Veränderungen von Mann und Frau